

Champions League 2020/2021

Beitrag von „Humunculus“ vom 9. Dezember 2020, 09:53

[Zitat von xxlth12](#)

[Zitat von Remember68](#)

Mal auch zum Nachdenken: Webo ist der einzige dunkelhäutige Betreuer bei dem Verein. Wenn es andersrum wäre, würdest Du den einzigen hellhäutigen Betreuer auf einer Bank sicher nicht als "den Weißen" bezeichnen, wenn Du ihn schnellstmöglichst präzise beschrieben musst?

Meine Meinung dazu:

Man sollte heutzutage Rassismus klar als Rassismus benennen! Es ist übrigens für den Fall vollkommen egal, wie du oder ich uns in der Situation verhalten hätten. Der Schiri als Repräsentant der UEFA, die sich offiziell klar gegen Rassismus positioniert, muss sich so diplomatisch ausdrücken können, dass er niemanden (rassistisch) beleidigt. Und die Aussage "Neger" oder "Schwarzer" (wie man immer dieses rumänische Wort übersetzen muss) geht halt in so einem Fall nicht. Wurde ja auch schon des öfteren beim Fussball thematisiert. Und als Schiri muss ich den Mann halt dann beschreiben wie jeden anderen (Weißen) auch ("Mann in der roten Jacken" oder irgendwie sowas) oder ich geh einfach zu ihm hin.

Und ich persönlich verurteile es scharf, wenn Rassismus beschönigt wird oder man sich darüber lustig macht.

Das sagst du ganz richtig. Du musst Rassismus als solchen benennen. Aber es macht eben doch einen riesen Unterschied was er jetzt gesagt hat. Zeigt aber mal wieder deutlich, dass es vielen wichtiger ist auf der "richtigen" Seite zu stehen als sich an die Fakten zu halten. Alleine die Bezeichnung "Schwarz" oder "Weiß" ist doch bitte einfach nicht rassistisch.

Und nochmal. Das es nicht gerade besonders höflich ist ihn mit der "Schwarze" anzusprechen bestreite ich ja gar nicht. Fällt aber für mich in eine Kategorie mit der Große, der Kleine, der Dicke... Nicht nett aber auch nicht der Untergang des Abendlands.